

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

05.07.2024

Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz Nr. 256/2024

Versuchte schwere räuberische Erpressung - Tatverdächtiger nach einem Tag in Freiheit wieder in Haft

Versuchte schwere räuberische Erpressung - Tatverdächtiger nach einem Tag in Freiheit wieder in Haft

Görlitz, Wilhelmsplatz

03.07.2024, 13:30 Uhr

Am Mittwoch haben Polizisten des Reviers Görlitz einen 35-jährigen Mann festgenommen, welcher erst am Vortag aus der Justizvollzugsanstalt entlassen worden war. Was war passiert?

Der Tatverdächtige begab sich zu zwei auf dem Wilhelmsplatz sitzenden Geschädigten. Hier forderte er eine vierstellige Geldsumme. Als diese die Forderung ablehnten, schlug er sie mit einem Gürtel.

Wenig später schlug der 35-Jährige vor der Zufahrt zur Justizvollzugsanstalt Görlitz mit der Faust auf einen VW Caddy ein. Er verursachte einen Sachschaden von circa 1.000 Euro.

Hier nahmen Polizisten den Tatverdächtigen schließlich fest. In Absprache mit der Staatsanwaltschaft Görlitz wurde er schließlich am Donnerstag dem Haftrichter am Amtsgericht Görlitz vorgeführt, welcher Haftbefehl gegen ihn erließ. Er wurde in eine Justizvollzugsanstalt überstellt. (sm)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm>

Fahndungseinsatz in der Polizeidirektion Görlitz

04.07.2024, 09:00 Uhr - 17:00 Uhr

Görlitz

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Am Donnerstag hat die Polizeidirektion Görlitz einen Fahndungstag mit mehreren Kontrollstellen, unter anderem der BAB 4 und am Grenzübergang Hagenwerda durchgeführt. Dabei lag der Schwerpunkt im Bereich der Kfz-Delikte. Polizisten des Einsatzzuges aus der Inspektion Zentrale Dienst stellten am Parkplatz An der Neiße auf der A 4 in Fahrtrichtung Dresden zwei Fahrzeugführer festgestellt, welche unter dem Einfluss berauschender Mittel standen. Die Folgemaßnahmen übernahmen die Kräfte der Verkehrspolizeiinspektion. In der Kontrollstelle auf der anderen Seite der Autobahn, in Richtung Polen, konnte ebenfalls ein Fahrzeugführer festgestellt werden, der unter dem Einfluss von Drogen sein Fahrzeug lenkte.

Insgesamt wurden im Einsatz zwei Verkehrsstraftaten, eine Anzeige wegen Verstoß gegen das Betäubungsmittelgesetz, 134 Verkehrsordnungswidrigkeiten, zwei Personen welche zur Aufenthaltsermittlung ausgeschrieben waren und ein zur Fahndung ausgeschriebenes Kennzeichen festgestellt.

Beamte der Verkehrspolizei führten eine Geschwindigkeitsmessung auf der A 4 in Richtung Görlitz durch. In den acht Stunden fuhren 6.189 Fahrzeuge am Gerät vorbei. 666 Fahrzeugführer die zulässige Höchstgeschwindigkeit. 237 Überschreitungen lagen im Verwarngeldbereich und 429 Überschreitungen im Bußgeldbereich. Die höchste Überschreitung eines polnischen Kleintransporters lag bei erlaubten 80 km/h bei 152 km/h.

Autobahnpolizeirevier Bautzen

Leitplanken gerammt und weitergefahren - Zeugen gesucht

BAB 4, Dresden - Görlitz, zwischen Uhyst am Taucher und Salzenforst

01.07.2024 Unfall

04.07.2024, 14:25 Uhr polizeibekannt

Ein noch unbekannter Fahrer eines slowakischen Opel Corsa hat am Montag, den 1. Juli 2024, einen Unfall auf der Autobahn 4 verursacht. Anschließend suchte er das Weite. Er war in Richtung Görlitz unterwegs, kam zwischen Uhyst und Salzenforst nach rechts von der Fahrbahn ab und beschädigte die Leitplanken. Der Verursacher fuhr einfach weiter bis zur Rastanlage Oberlausitz-Süd und ließ dort sein Fahrzeug stehen. Der Sachschaden belief sich vorerst auf circa 2.000 Euro.

Zeugen, die den Verkehrsunfall beobachtet haben oder Angaben zum Fahrer des Opel Corsa mit slowakischen Kennzeichen machen können, als dieser auf dem Parkplatz der Rastanlage Oberlausitz-Süd abgestellt wurde, melden sich bitte bei der Verkehrspolizeiinspektion unter der Telefonnummer 03591 367 0 oder bei jeder anderen Polizeidienststelle. (al)

Berauscht und überladen

BAB 4, Görlitz - Polen, Parkplatz An der Neiße

04.07.2024, 10:00 Uhr

Der Verkehrsüberwachungsdienst hat am Donnerstagvormittag einem 26-jährigen Fahrer eines Renault Master auf den Parkplatz An der Neiße gelotst und kontrolliert. Dem Lenker wurde die besondere Tieflage seines Fahrzeuges in doppelter Hinsicht zum Verhängnis. Denn statt der erlaubten 3.500 Kilogramm brachte das Fahrzeug 5.580 Kilogramm auf die Waage, was einer Überladung um 60 Prozent entspricht. Eine gewisse Desorientierung führte zudem zu einem Drogentest, welcher sofort positiv auf die Einnahme von Cannabis reagierte. Damit war die Fahrt für den Polen zu Ende und es ging zur Blutentnahme. Es folgten entsprechende Anzeigen und eine Untersagung der Weiterfahrt. (al)

Zusammenstoß zwischen zwei Brummis

BAB 4, Dresden - Görlitz, Bautzen-Ost

04.07.2024, 18:20 Uhr

Am Donnerstagabend ist es auf der Autobahn 4 kurz hinter Bautzen-Ost zu einem Zusammenstoß zwischen zwei Brummis gekommen. Ein 47-jähriger Fahrer eines Lkw Mercedes war in Richtung Görlitz unterwegs und fuhr auf den Sattelzug MAN eines 52-jährigen auf. Dabei entstand ein Sachschaden von circa 30.000 Euro. Zum Glück wurde niemand verletzt. Der Unfall ereignete sich im Baustellenbereich und führte zu Verkehrsbehinderungen. (al)

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

In Wohnhaus eingebrochen und Auto gestohlen

Sohland an der Spree

03.07.2024, 20:30 Uhr - 04.07.2024, 08:15 Uhr

Unbekannte haben in der Nacht zu Donnerstag einen Opel Zafira von einem Privatgrundstück in Sohland gestohlen. Im Vorfeld verschafften sich die Diebe gewaltsam Zutritt zu dem Wohnhaus. Dort fanden sie offenbar die Schlüssel des Pkw und nahmen diesen samt Fahrradanhänger mit. Der Stehlschaden belief sich auf etwa 11.500 Euro, der entstandene Sachschaden auf circa 500 Euro. Kriminaltechniker sicherten Spuren am Tatort. Nach dem Fahrzeug wird nun gefahndet. Die Soko Kfz ermittelt. (aw)

Unfall mit hohem Sachschaden

Bautzen, Wilthener Straße

04.07.2024, 13:05 Uhr

Donnerstagmittag hat es einen Verkehrsunfall mit hohem Sachschaden in Bautzen gegeben. Ein 67-jähriger fuhr mit seinem Hyundai auf der Wilthener Straße und hielt verkehrsbedingt an einer roten Ampel. Aufgrund

eines Grünpfeils bog der Mann in die Zeppelinstraße ein und übersah offenbar einen von links kommenden Pkw eines 44-Jährigen. Verletzt wurde niemand. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von geschätzt 10.000 Euro. Beide Fahrzeuge waren noch fahrbereit. Bei dem 67-jährigen mutmaßlichen Unfallverursacher stellten die Beamten einen Atemalkoholwert von umgerechnet 0,86 Promille fest. Es folgte eine Blutentnahme, die Sicherstellung des Führerscheins und die Untersagung der Weiterfahrt. Der Verkehrs- und Verfügungsdienst des Reviers Bautzen ermittelt. (aw)

Mit dem Auto durch den Vorgarten...

Weißenberg, OT Gröditz, Neue Straße

04.07.2024, 23:30 Uhr

...ist ein 51-jähriger an der Neuen Straße in Gröditz gefahren. Aus bislang unbekannter Ursache kam der Mann mit seinem Ford Focus von der Straße ab, fuhr durch ein Grundstück und verlor die Ölwanne des Fahrzeuges. Offenbar ließ er sich anschließend abholen. Eingesetzte Beamte trafen den mutmaßlichen Unfallverursacher etwas später an seiner Wohnanschrift an. Ein Atemalkoholtest ergab umgerechnet einen Wert von 0,86 Promille. Die Polizisten ordneten die Blutentnahme an und stellten den Führerschein sicher. Es entstand ein Sachschaden von circa 10.000 Euro. Ein Abschleppunternehmen musste den Pkw bergen und den Erdboden aufgrund des eingesickerten Öls bereinigen. Der 51-jährige Deutsche muss sich nun wegen des Verdachts der Trunkenheit im Straßenverkehr sowie der Unfallflucht verantworten. (aw)

Gegen Hauswand geprallt

Großnaundorf, OT Mittelbach, Hauptstraße

04.07.2024, 17:50 Uhr

Zu einem Unfall zwischen einem Kleintransporter und einem Moped ist es am Donnerstagabend in Mittelbach gekommen. Eine Paketzustellerin hielt mit ihrem Transporter an der Hauptstraße am Fahrbahnrand und lieferte ein Paket aus. Hinter ihr näherte sich ein 64-Jähriger mit einem Peugeot. Er fuhr langsam an dem Transporter vorbei, obwohl die Straße aufgrund einer Rechtskurve schwer einzusehen war. Im Gegenverkehr befand sich ein 17-Jähriger mit seiner Simson. Der Jugendliche bremste und wich aus, um eine Kollision zu verhindern. Dabei verlor er die Kontrolle über sein Moped und fuhr gegen eine Hauswand. Er erlitt leichte Verletzungen. Rettungskräfte behandelten ihn vor Ort. Der Sachschaden betrug etwa 1.500 Euro. Der Verkehrs- und Verfügungsdienst wird sich mit dem Unfall befassen. (al)

Kollision im Gegenverkehr - Zeugen gesucht

Spreetal, OT Burgneudorf, S 130

04.07.2024, 06:40 Uhr

Zu einer Kollision im Gegenverkehr ist es am zeitigen Donnerstagmorgen in Burgneudorf gekommen. Ein 24-jähriger Opel-Fahrer war auf der S 130 von Neustadt in Richtung Burgneudorf unterwegs. In einer Rechtskurve kam er nach links auf die Gegenfahrbahn und stieß mit dem VW einer 30-Jährigen zusammen. Der 24-Jährige wurde dabei schwer verletzt. Die 30-Jährige sowie zwei Kinder im VW, ein neunjähriges Mädchen und ein vier Jahre alter Junge, wurden leicht verletzt. Alle Beteiligten brachte der Rettungsdienst ins Krankenhaus. Der Sachschaden belief sich auf circa 20.000 Euro. Ein Abschleppunternehmen barg die Fahrzeuge. Der Verkehrsunfalldienst übernahm die weitere Bearbeitung vor Ort. Zur Unfallaufnahme musste die S 130 voll gesperrt werden.

Zeugen, die den Verkehrsunfall beobachtet haben oder Angaben zur Fahrweise des Opel vor der Kollision machen können, werden gebeten, sich beim Verkehrsunfalldienst unter der Rufnummer 03591 367 0 oder bei jeder anderen Polizeidienststelle zu melden. (al)

Audi versus Opel

Königswartha, B 96, Höhe Kaolinwerk

04.07.2024, 18:45 Uhr

Ein Audi und ein Opel sind am Donnerstagabend in Königswartha zusammengestoßen. Ein 41-jähriger befuhr mit ihrem Corsa die B 96 von Wartha in Richtung Caminau. In Höhe des Kaolinwerkes geriet der Opel auf die Gegenfahrbahn und kollidierte dort mit einem Audi. Durch den Zusammenstoß wurde der Opel-Fahrer leicht sowie die 52-jährige Audi-Fahrerin schwer verletzt. Beide Fahrzeuge mussten abgeschleppt werden. Wegen auslaufender Betriebsstoffe kam die Feuerwehr zum Einsatz. Es entstand Sachschaden von circa 26.000 Euro. (al)

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Tempolimit eingehalten?

Görlitz, Heilige-Grab-Straße

04.07.2024, 07:45 Uhr - 09:30 Uhr

Eine Streife des Görlitzer Reviers hat am Donnerstagmorgen knapp zwei Stunden die Einhaltung des Tempolimits auf der Heilige-Grab-Straße in Görlitz überwacht. Insgesamt passierten 35 Fahrzeuge die Messstelle. Acht Überschreitungen registrierte das System. Eine davon wird ein Bußgeld nach sich ziehen. Der Fahrer war mit 52 km/h statt der erlaubten 30 km/h unterwegs. Er muss sich auf 70 Euro Bußgeld einstellen. Die Beamten hielten zudem zehn Fahrzeuge an. (al)

Unversichert auf dem E-Scooter erwischt

Görlitz, Zeppelinstraße

04.07.2024, 14:10 Uhr

Beamte des Görlitzer Reviers haben am Donnerstagnachmittag eine unversicherte E-Scooter-Fahrt beendet. Sie hielten das Gefährt und seinem 41-jährigen Fahrer auf der Zeppelinstraße in Görlitz an. An dem Scooter fehlte jedoch das Versicherungskennzeichen. Der Deutsche erhielt eine entsprechende Anzeige. (al)

Ein ziemlich dreister Dieb...

Görlitz, Berliner Straße

04.07.2024, 15:30 Uhr - 15:45 Uhr

...hat am Donnerstagnachmittag einen Lieferwagen einer Firma an der Bahnhofstraße in Görlitz gestohlen. Im Anschluss fuhr dieser mit dem Auto durch die Innenstadt und traf auf einen 39-jährigen Polen und seinen Kumpel. Auf Nachfrage, ob der mutmaßliche Autodieb das Handy des 39-Jährigen nutzen dürfte, reichte dieser ihm das Telefon und der Langfinger fuhr mit dem Twingo und dem Handy davon. Erste Ermittlungen führten zu einem 30-jährigen Polen, welcher erst seit kurzem aus der JVA entlassen wurde. Die Höhe des Stehlschadens ist derzeit noch nicht abschließend geklärt. Nach dem Tatverdächtigen, dem Twingo und dem Handy wird nun gefahndet. (aw)

Brand mit sieben Verletzten

Görlitz, Gewerbering

05.07.2024, 03:40 Uhr

In der Nacht zu Freitag hat es in einer Firma am Gewerbering in Görlitz gebrannt. Aus bislang unbekannter Ursache fing eine Arbeitsmaschine Feuer. Mitarbeiter versuchten diese zu löschen, das Vorhaben misslang. Die Halle der Firma musste evakuiert werden. Sieben Mitarbeiter, davon sechs Männer und eine Frau im Alter von 24 bis 55 Jahren, wurden bei dem Brand verletzt. Ein 36-Jähriger musste zur weiteren Behandlung in eine Klinik gebracht werden. Der Firma entstand ein Sachschaden in Höhe von etwa 30.000 Euro. Zur Löschung des Brandes waren 32 Einsatzkräfte der Berufsfeuerwehr Görlitz mit vier Fahrzeugen vor Ort. Ebenso kamen drei Rettungswagen und ein Fahrzeug des Katastrophenschutzes zum Einsatz. Das Polizeirevier Görlitz übernahm die Ermittlungen zur Brandursache. (aw)

»Hallo Papi...«

Löbau

02.07.2024, 17:45 Uhr - 23:50 Uhr

Unbekannte Täter haben am Dienstagabend eine SMS mit den Worten "Hallo Papi, das ist meine neue Handynummer..." an einen 67-Jährigen in Löbau geschickt. Offenbar glaubte der ältere Mann den Betrügern und überwies nach ein wenig Smalltalk und schließlich einer Bitte um Geld, insgesamt

2.500 Euro an deutsche Kontonummern. Versuche des Geschädigten, die Geldbeträge zurückzuholen oder rückgängig zu machen, blieben erfolglos.

Die Polizei wart vor diesen Betrugsmaschinen und bittet darum, keine Überweisung an unbekannte IBAN nach Aufforderungen über WhatsApp zu generieren. Gern können Sie sich bei unseren Bürgerpolizisten und Beamten der Prävention in den Polizeirevieren beraten lassen. (aw)

Bauzäune weg

Löbau, OT Kittlitz, Nieskyer Straße

03.07.2024, 16:00 Uhr - 04.07.2024, 07:00 Uhr

Bauzäune sind zwischen Mittwoch und Donnerstag von einer Baustelle an der Nieskyer Straße in Kittlitz verschwunden. Die Diebe erbeuteten vier Zaunteile im Wert von etwa 600 Euro. Eine Streife nahm die Anzeige auf. Die Ermittlungen führt der Kriminaldienst des zuständigen Reviers. (al)

Dreister Fahrradräuber verletzt Frau

Leutersdorf, Sachsenstraße

04.07.2024, 17:50 Uhr

Am Donnerstagabend hat ein dreister Fahrradräuber eine 56-Jährige in Leutersdorf verletzt. Die Geschädigte schloss ihren Drahtesel vor einem Einkaufsmarkt an der Sachsenstraße an und ging hinein. Plötzlich erschien ein Unbekannter und machte sich an dem Bike zu schaffen. Die Eigentümerin bemerkte das Treiben und wollte nach draußen. Der Täter stieß ihr jedoch zuvor die Eingangstür des Marktes gegen den Kopf und flüchtete ohne Beute. Rettungskräfte behandelten die leicht verletzte Frau vor Ort. Der Täter verursachte Sachschaden an ihrer Brille und dem Fahrradschloss in Höhe von etwa 250 Euro.

Der Kriminaldienst des Reviers Zittau-Oberland ermittelt wegen des versuchten räuberischen Diebstahls. (al)

Ins Schleudern geraten

Ebersbach-Neugersdorf, OT Ebersbach, Zittauer Straße

04.07.2024, 18:30 Uhr

Ein Autofahrer ist am Donnerstagabend in Ebersbach ins Schleudern geraten. Der 24-Jährige war mit seinem Audi auf der B 96 von Ebersbach in Richtung Eibau unterwegs. Offenbar aufgrund von zu geringer Reifenprofiltiefe geriet er auf der nassen Fahrbahn ins Schleudern. Dabei drehte sich das Fahrzeug um 180 Grad und kollidierte mit zwei Zäunen zweier Grundstücke. Ein Atemalkoholtest bei dem Lenker ergab zudem einen Wert von umgerechnet 0,58 Promille. Es entstand Sachschaden am Pkw und den Zäunen von rund 7.000 Euro. Verletzt wurde niemand. Der Deutsche erhielt eine Anzeige wegen des Verdachts der Gefährdung des Straßenverkehrs. (al)

Unfall mit drei Pkw

Löbau, OT Ebersdorf, Herwigsdorfer Straße, Nieder Viebig

05.07.2024, 07:30 Uhr

Zu einem Abbiegeunfall mit drei Pkw ist es am Freitagmorgen in Ebersdorf gekommen. Eine 36-Jährige war mit ihrem Seat auf der Straße Nieder Viebig unterwegs und wollte nach links auf die Herwigsdorfer Straße abbiegen. Dabei übersah sie den Kleinbus Mercedes eines 62-Jährigen, welcher in Richtung Herwigsdorf fuhr. Es kam zum Zusammenstoß, woraufhin der Bus in den Gegenverkehr geriet und mit dem Opel einer 42-Jährigen kollidierte. In dem Seat befanden sich zwei sechsjährige Kinder, ein Junge und ein Mädchen, und im Zafira saß noch eine Vierjährige. Alle Beteiligten, die drei Kinder sowie die drei Fahrzeugführer, kamen verletzt ins Krankenhaus. Über die Schwere der Verletzungen ist aktuell noch nichts bekannt. Der Sachschaden betrug nach ersten Schätzungen etwa 30.000 Euro. Der Verkehrsunfalldienst übernahm die Ermittlungen. (al)

Mazda CX 5 gestohlen

Trebendorf, OT Mühlrose

04.07.2024, 05:30 Uhr - 14:30 Uhr

Unbekannte Täter haben am Donnerstagvormittag einen Mazda CX 5 in Mühlrose gestohlen. Das Fahrzeug in der Farbe Grau mit dem Baujahr 2017 hatte einen Zeitwert von etwa 20.000 Euro. Nach diesem wird nun gefahndet. Die Soko Kfz ermittelt. (aw)

Verfassungsfeindliche Kennzeichen geschmiert

Weißwasser/O.L., Knappenweg

04.07.2024, 06:55 Uhr polizeibekannt

Unbekannte haben in den vergangenen Tagen ein verfassungsfeindliches Kennzeichen auf eine weiße Säule am Knappenweg in Weißwasser angebracht. Das Symbol war 0,6 Meter mal 0,3 Meter groß und mit grauer Farbe geschmiert. Der Eigentümer der Säule beseitigte dies. Der Sachschaden ist derzeit unbekannt. Der Staatsschutz ermittelt. (aw)

Geschwindigkeit kontrolliert

B 156, Abzweig Nochten, Richtung Weißwasser/O.L.

04.07.2024, 15:00 Uhr

Auf der B 156 gilt am Abzweig nach Nochten in Richtung Weißwasser eine maximale Höchstgeschwindigkeit von 70 km/h. 601 Fahrzeuge passierten die Messstelle und 213 waren zu schnell. 64 Überschreitungen lagen im Verwarn- und 149 im Bußgeldbereich. Von den vielen »Rasern« stachen folgende besonders heraus: 141 km/h fuhr ein Ford mit Görlitzer Kennzeichen, 126 km/h hatte ein Honda mit NOL-... Kennzeichen auf dem Tacho und zwei Fahrzeuge waren mit 124 km/h unterwegs, ein VW Transporter mit

Gelsenkirchener Kennzeichen und ein Kia aus Weißwasser. Die Bußgelder liegen zwischen 480 Euro und 600 Euro, jeweils zwei Punkten in Flensburg und ein bis zwei Monaten Fahrverbot. (al)

Ohne Fahrerlaubnis erwischt

Weißwasser/O.L., Muskauer Straße

05.07.2024, 02:20 Uhr

Polizisten haben in der Nacht zu Freitag eine verbotene Fahrt in Weißwasser beendet. Sie hielten einen 40-jährigen mit seinem Seat an der Muskauer Straße an. Eine Recherche ergab, dass der polnische Bürger keine Fahrerlaubnis hatte. Die Beamten untersagten ihm die Weiterfahrt und stellten den Fahrzeugschlüssel sicher. Er wird sich wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis verantworten müssen. (al)

Medien:

Foto: [Polizeidirektion Görlitz](#)